

INHALT

Vorwort	9
1 Thema, Vorgehensweise und Begründung der Arbeit	11
Exemplarische Forschungsliteratur zum Themenkomplex Nationalsozialismus und Film 14 * Das US-amerikanische »courtroom drama« und die Aufgabenstellung der vorliegenden Arbeit 20 * Begriffsklärungen 21 * Bildliche Darstellungen von Recht 22 * Filme als Spiegel der Gesellschaft 24 * Zur gesellschaftlichen Aufarbeitung der NS-Justiz 25 * Zur Kategorisierung der Filme mit Justiz-Anteil 27 * Zu den Fragestellungen 30 * Zwischen Hermeneutik und Wirkungsanalyse – zum methodischen Vorgehen 32 * Zur Filmauswahl 35	
2 Die NS-Justiz	37
Die Aufkündigung einer zivilisierten Rechtsgemeinschaft 37 * Die Verschärfung des Strafrechts 38 * Die faktische Abschaffung des Verteidigers 39 * Die Stimmung in der Bevölkerung 42	
3 Die NS-Filmpolitik	45
3.1 Zur Einführung	45
Aufgaben und Funktionen des Spielfilms in der NS-Zeit 46 * Entwicklung einer umfassenden Zensur und Kontrolle 48 * Der personelle Umbau der Filmwirtschaft 50	
3.2 Der NS-Film als Propagandainstrument	53
3.3 Goebbels und der Film	56
3.4 Offizielle Justiz-Organ zum Justiz-Bild im Film	60
3.5 Der Rezipient als Zeitgenosse der Spielhandlung	71

3.6	Die Einbindung der Filmkünstler in die Propaganda	73
3.7	Die Aufgabe des Spielfilms	75
4	Auswahl der Filme	77
4.1	Justizdarstellungen als Auswahlkriterium	79
	Ernstere versus heitere Filme 80 * Die Materialrecherche 81 * Wirkungsanalyse 82	
4.2	»Der Verteidiger hat das Wort« und »Der Gasmann«	84
4.3	Weitere Filme	87

Filmanalysen I – Zwei Hauptfilme

5	»Der Verteidiger hat das Wort«	93
5.1	Einführung	94
	Vorspann und filmische Einleitung – die Justiz im ›sakralen‹ Licht 96 * Die Vorgeschichte 101	
5.2	Die Figur des Verteidigers	108
	»Recht und Gesetz« – Jordans Statement als Kernaussage des Films 110 * Jordans Gesinnungswandel – Übernahme der Verteidigung 116	
5.3	Die Staatsanwälte	118
5.4	Der Verteidiger als Ermittler	128
	Jordans Recherchen 128 * Die Gerichtsverhandlung und Jordans ›Offenbarung‹ 132	
5.5	Zur Person und Figur Heinrich George als Justizrat Jordan	158
	Körperliche Präsenz 162 * George/Jordan als ›Einzelkämpfer‹ und Führerpersönlichkeit 165 * Georges politisches Selbstverständnis 168	
5.6	Rudolf Fernau	173
5.7	Das Bild der Justiz	174
5.8	Die Opfer aus zweierlei Milieus	177
5.9	Was ist nationalsozialistisch am »Verteidiger«?	178
5.10	Pressestimmen zu »Der Verteidiger hat das Wort«	180

6	»Der Gasmann«	191
6.1	Zur Einführung	192
6.2	Die Staatsgewalten im »Gasmann« – Finanzamt und Gestapo	197
6.3	Zeichen der Zeit – Hitlergruß und Hoheitsabzeichen	203
6.4	Knittels Reaktion auf die Gestapo und seine Wandlung	205
6.5	Die Justiz im »Gasmann«	210
	Die Gerichtsverhandlung – der Auftakt 210 * Die Wende im Verfahren – Die Entlastungszeugin 218 * Die Gerichtsverhandlung aus der Perspektive Knittels 225	
6.6	Die Protagonisten der Justiz im »Gasmann«	229
	Der Richter 229 * Der Staatsanwalt 232 * Der Verteidiger 234 * Zusammenfassende Charakterisierung des Gerichts und der Verhandlung 235 * »Natürliche Hierarchie« und gesellschaftliche Unterschiede 236 * Wiederherstellung der nationalsozialistischen Ordnung durch das Gericht 238	
6.7	Vergleich Roman – Film	240
6.8	Komödie und Propaganda	245
6.9	Rühmann als Identifikationsfigur	246
6.10	Kritisches Potenzial im »Gasmann«	248
6.11	Pressestimmen zu »Der Gasmann«	252

Filmanalysen II – Weitere Filme

7	Weitere Filme mit Justiz-Anteil	257
7.1	»Mazurka«	258
7.2	»Schlußakkord«	267
7.3	»Sensationsprozeß Casilla«	275
7.4	»Der Fall Deruga«	290
7.5	»Familie Schimek«	308
7.6	»Kirschen in Nachbars Garten«	311
7.7	»Wenn wir alle Engel wären«	316
7.8	»Der Maulkorb«	322

7.9 »Paradies der Junggesellen«	328
7.10 »Jud Süß«	332
7.11 »Ich klage an«	338

8 Auswertung	353
---------------------	-----

8.1 Das Entgegenkommen der Filmindustrie	353
8.2 Das Justiz-Bild – Aufbau und Wirkung	355
8.3 Die Hauptdarsteller George und Rühmann in den Hauptfilmen	357
8.4 Weitere ernste und heitere Filme	363
8.5 Vom Justiz-Bild zur Stabilisierung des Systems und des Staates	367
8.6 Voraussetzungen für die heutige Rezeption	372

Schlusswort – Filmgeschichte als Beitrag zur Rechtsgeschichte	375
--	-----

Literatur	377
------------------	-----

Filmografie	387
--------------------	-----

Anhang	397
---------------	-----